



## Mobilfunk & Gesundheit – Was ÄrztInnen wissen sollten

**Ärztchamber für Steiermark; Kaiserfeldgasse 29, 8010 Graz  
Mittwoch, 17. Oktober 2007, 13.30-18.00 Uhr / Preis: € 50,--**

In Fragen, ob Mobilfunk Einfluss auf die Gesundheit hat, sind ÄrztInnen erster Ansprechpartner. Deshalb ist für sie ein möglichst breites Wissen über diesen Themenkreis wichtig.

Diese Fortbildungsveranstaltung befasst sich mit den physikalischen Grundlagen der elektromagnetischen Felder sowie mit der Bewertung der aktuellen Datenlage aus den Bereichen Medizin und Psychologie. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, an ExpertInnen der verschiedenen Fachrichtungen, die sich seit Jahren mit dem Thema elektromagnetische Felder (EMF) beschäftigen, Fragen zu stellen.

Auch der Umgang mit Menschen, die aufgrund der öffentlich sehr kontroversiell geführten Diskussion verunsichert sind, ist Thema dieser Veranstaltung. Sachliche Information auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse aus erster Hand ist auch im Themenkomplex Mobilfunk und Gesundheit unverzichtbar.

### Programm

Physikalische Grundlagen der Mobiltelefonie und Grenzwerte	13.30 – 14.15	Prof. Dr. Norbert VANA Leiter des Bereichs „Strahlenphysik, Strahlenschutz und Nukleare Messtechnik“, Atominstitut der österreichischen Universitäten, TU Wien
Funktechnik: Wie funktionieren Mobilfunknetze? Das Mobilfunknetz in der Steiermark und in Kärnten (Facts & Figures)	14.15 – 14.45	DI Manfred RUTTNER Gruppe Environment, Mobilkom Austria
Kaffeepause		
Zytogenetische Effekte von hochfrequenten elektromagnetischen Feldern	15.15 – 16.00	Prof. Dr. Hugo W. RÜDIGER Ordinarius für Arbeitsmedizin, Leiter der Klinischen Abteilung für Arbeitsmedizin der Universität Wien
Wenn die Angst größer ist als das Risiko – Psychodynamik und therapeutische Optionen bei vermuteten Gesundheitsstörungen durch elektromagnetische Feldern	16.00 – 16.45	Mag. Dr. Cornel BINDER-KRIEGLSTEIN Klinischer Psychologe, Gesundheitspsychologe, Notfallpsychologe, Arbeits- und Wirtschaftspsychologe
Diagnostisches und therapeutisches Management von Personen mit vermuteter Elektrosensibilität	16.45 – 17.30	Prof. Dr. Christian WOLF Oberarzt an der Klinischen Abteilung für Arbeitsmedizin, Medizinische Universität Wien
Diskussion	17.30 – 18.00	
<b>Im Anschluss laden wir zu einem Buffet</b>		

Das Seminar ist für das Diplom-Fortbildungsprogramm (DFP) der ÖÄK approbiert.

### Anmeldungen

Das Anmeldeformular finden Sie in der Beilage. Sie können es per E-Mail ([oeaam@aam.at](mailto:oeaam@aam.at)), Fax (02243-24311-22) oder per Post (AAM, Kierlinger Straße 87, 3400 Klosterneuburg) an uns retournieren. Selbstverständlich ist auch eine Online-Buchung über unsere Homepage ([www.aam.at](http://www.aam.at)) möglich.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.